

Betreff: Abenteuerlustige*r Mediengestalter*in gesucht!

Liebe*r Layoutbewanderte*r,

wolltest Du schon immer einmal, ein Manuskript, das die Ereignisse seiner Geschichte nicht nur hintereinander fort, sondern wortwörtlich nebeneinander und übereinander anordnet, in ein publizierbares Buch verwandeln? Traust Du dir zu, eine Gestalt für einen Text zu entwerfen, der nicht weiß, ob er episch, dramatisch oder lyrisch sein will, der beständig ausläuft, über die Seite tropft und nach einem ebenso eigenwilligen Design verlangt?

Zusammen mit dem LUCIA-Verlag arbeite ich gerade an der Publikation dieses Textes, der in der nervenaufreibenden Langeweile des letzten Corona-Jahres entstanden ist. Es ist ein sehr eigenwilliges und zuweilen haarsträubendes Stückchen Medium mit einer ordentlichen Prise an philosophischen Gedanken, dessen Geschichte gerade durch die rücksichtslose Aneignung der Seite und der Schrift als Raum zum Experimentieren und Austoben an Tiefe gewinnt. (Vielleicht so, als hätte Lewis Carroll nicht Mathematik, sondern Medienwissenschaft studiert.)

Ich bin aktuell auch noch auf der Suche nach einer IllustratorIn, sodass es Deine Aufgabe wäre, die Schnittstelle von Bild und Text zu sein und am Ende alles in einen druckfertigen Guss zu bringen. Dazu würden wir uns gemeinsam überlegen, wie sich die verschiedenen Eigenarten des Textes gut technisch umsetzen lassen und wie man diese noch weiter aus der schnöden Word-Vorlage, in der ich bisher gearbeitet habe, herausarbeiten und brillieren könnte.

Wenn Du nun Lust auf so ein kleines (Semesterferien-)Projekt bekommen hast, schreib mich gerne an (tillmann.heide@uni-weimar.de), ich lasse dir das aktuelle Manuskript zukommen und dann würde ich mich freuen, all deine Ideen, Gedanken und Anregungen zu diskutieren – vielleicht siehst du ja sogar die Möglichkeit, das ganze irgendwo in dein Studium einzubinden und dir anrechnen zu lassen!

Liebe Grüße

Tillmann